

Schüler mit Nuss-Allergie im Hauswirtschaftsunterricht?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. März 2025 16:33

[Zitat von Super112](#)

...

Was meint ihr?

Gibt es da zufällig irgendwelche Richtlinien?

Welches ist denn dein Bundesland, dann könnten wir bzw. du selbst nach Richtlinien suchen.

Ganz grundsätzlich würde ich als allererstes die Eltern anrufen und fragen, wie sie die Situation einschätzen. Wie gut kennt er sich selbst aus? Wie diszipliniert und selbständig ist er im Umgang mit Nahrungsmitteln?

Besondere Hygienerichtlinien für Allergien kann man auch nachlesen und sich strikt daran halten, sowie die Gruppe darüber aufklären.

Vielleicht sagen die Eltern aber auch, dass er besser in einer anderen Klasse sitzt, weil es zu gefährlich und aufwendig ist, dann müsstest du nichts extra planen.

Den Schüler komplett vom Unterricht auszuschließen ist aber schon ein Schritt, der gut überlegt sein sollte, finde ich, immerhin sollte auch dieser Jugendliche lernen, für sich zu sorgen.

Ich würde außerdem in einer schriftlichen Vereinbarung mit Eltern und Schulleitung alles festhalten und mir, wenn der Schüler teilnehmen sollte, vom Arzt genaue Handlungsanweisungen geben lassen, wie im Notfall zu verfahren ist.

Letzteres sollte man sowieso auch für andere Unterrichtsfächer griffbereit haben.